

# Gemeindebote

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST  
LAUBEGAST • LEUBEN • NIEDERSEDLITZ • ZSCHACHWITZ



Juni | Juli • 2021

**HAT SICH GOTT VERSTECKT?**

Der alte Rabbi saß in seiner Stube und studierte die Tora. Da kommt sein Enkel hereingestürzt, sichtlich verstört und mit Tränen in den Augen. „Was ist denn, mein Junge?“, fragt der Rabbi. „Wir haben Verstecken gespielt und ich hatte so ein gutes Versteck, aber die anderen waren zu faul, mich zu suchen!“ Da seufzte der Großvater und sagte: „Ach ja, so geht es auch Gott. Er kann sich so gut verstecken, und die Menschen sind einfach zu faul, ihn zu suchen!“

Ja, Gott kann sich gut verstecken. Und in unserem alltäglichen Leben übersehen wir ihn nur allzu oft. Mit unserem Alltagsgeschäft sind wir in der Regel ausgebucht - und manchem fällt es schwer, tatsächlich Zeit für die Suche nach Gott im Alltag einzuplanen. Wir kennen Zeiten, in denen Gott ganz besonders gut versteckt zu sein scheint, Zeiten des Leidens, der Not, Zeiten persönlicher Schwierigkeiten. Wir suchen ihn sonntags im Gottesdienst. Nur manchmal entsteht da ein tiefer Graben zwischen Sonntagsglaube und Alltagserfahrung. Und viele Menschen unserer Zeit haben die Gottsuche aufgegeben. Wenn Kinder beim Versteckspiel auf der Suche sind, dann gibt es manchmal so kleine Orientierungshilfen: In die Richtung wird es kälter - oder dort wird's schon langsam wärmer. Und wer dran bleibt, der findet dann spätestens mit solchen Hilfen das Versteck.

Paul Gerhards Lieder sind für viele auch immer wieder solche Orientierungshilfen geworden. Er verstand es, mit seinen Liedtexten vielen Menschen auf der Suche nach Gott zu helfen und ihnen die Augen zu öffnen für dessen versteckte Gegenwart in unserer Welt. Das, was man zunächst gar nicht erkennen konnte, ist vielen beim Singen und Nachdenken seiner Lieder zur Gewissheit geworden.

Schlagen Sie doch mal sein Sommerlied „Geh aus mein Herz“ (EG 503) auf.

Es nimmt uns mit auf die Suche nach den Spuren Gottes in der Natur. Für viele von uns gehören diese Strophen zu den Lieblingsliedern des Gesangbuches.

Paul Gerhard nimmt uns mit in die blühenden Gärten um uns herum, zeigt uns die grünen werdenden Bäume, die grüne Vielfalt, die die Erde bedeckt, bewundert Narzissen und Tulpen in ihrer Farbenpracht.

Weiter führt er unseren Blick in die Weite der Natur. Lerche, Taube und Nachtigall geraten nicht nur in den Blick sondern auch in Hörweite.

Und schon hier hat Paul Gerhard einen Hinweis für die Gottsucher versteckt, einen Anklang an die berühmte Stelle in der Bergpredigt, in der unser menschliches Sorgen mit dem Hinweis auf die Vögel und die Blumen als unbegründet entlarvt wird.

Machen Sie sich auf mit Paul Gerhard und suchen Sie Gott. Sie werden ihn finden. Nicht nur in der Natur, sondern auch in Ihrem Leben. *Pfarrer Joachim Krönert*

**DANKESCHÖN AN KANTOR PHILIPP KLEIN**

Im Gottesdienst am Ostersonntag verabschiedeten wir in der Himmelfahrtskirche Philipp Klein. Vielen Dank an ihn für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste in den vier Kirchen unserer Gemeinde und für die Leitung des Chores in Laubegast. Danke für allen Einsatz und das gute Miteinander. Wir wünschen Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg, der nun von Dresden nach Mainz führt! Das Bild zeigt den bisherigen und den neuen Kantor beim gemeinsamen vierhändigen Spiel auf dem Flügel zum Ostergottesdienst.

Herzlich begrüßen wir den neuen Stelleninhaber Willy Wagner und bedanken uns bei allen Spendern, die die Weiterführung der spendenfinanzierten Kantorenstelle ermöglicht haben und weiter ermöglichen. *Joachim Krönert*

**WILLKOMMEN KANTOR WILLY WAGNER!**

Liebe Gemeinde, seit dem 16. April dieses Jahres bin ich der „Neue“, was die Kirchenmusik in Ihrer Gemeinde angeht. Darüber freue ich mich außerordentlich und bin sehr dankbar, dass Sie Ihr Vertrauen in mich und meine Arbeit setzen!

Kurz zu meiner Person: Geboren wurde ich 1998 im sächsischen Wurzen bei



Leipzig; wuchs dort auf und nahm von Kindesbeinen an bis zum Abitur hin an allen kirchenmusikalischen Angeboten der dortigen evangelischen Kirche teil. Das nötige Rüstzeug für mein Studium zum hauptamtlichen Kirchenmusiker an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden, welches ich erfolgreich im vergangenen Jahr mit dem Diplom abschließen konnte, erhielt ich vom damaligen Wurzener Domkantor und KMD Johannes Dickert. Seit September letzten Jahres studiere ich an der gleichen Hochschule den Aufbaustudiengang „Kirchenmusik A“ und lege dort meine Schwerpunkte vor allem auf die Fächer Orgelliteraturspiel, Gesang und Chor- sowie Orchesterleitung.

In hoffnungsvoller Erwartung auf ein spannendes, freudiges und vor allem gemeinsames Gestalten der Kirchenmusik,

*Ihr Kantor Willy Wagner*

Der Kirchenvorstand trifft sich am 14. Juni und 13. Juli.  
Bitte reichen Sie Anträge spätestens zehn Tage vor der Sitzung ein.

**AUF DEM WEG ZUR KONFIRMATION**

Mit eigenen Gedanken zum gewählten Konfirmationsspruch, den die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden auch bildlich gestaltet haben, begannen am 18. April die diesjährigen Vorstellungsgottesdienste. Das abgedruckte Bild ihres Konfirmationsspruches stammt von Clara Mickel.

Auf Grund der begrenzten Plätze in den beiden Kirchen folgten weitere Gottesdienste in Zschachwitz und Laubegast. Die Konfirmation ist nun in vier Gottesdiensten am 10. und 11. Juli geplant, in der Hoffnung, dann auch wieder im größeren Rahmen miteinander feiern zu können.

Für die Gemeinde werden am 11. Juli zwei zusätzliche Gottesdienste in Laubegast und Zschachwitz angeboten, um den Konfirmandenfamilien möglichst viel Platz in der Himmelfahrtskirche anbieten zu können.

In der Konfirmandenzeit mussten wir auf viele schöne Elemente der Gemeinschaft verzichten, konnten die Konfirmandentage und die ursprünglich geplante Rüstzeit zuletzt nur noch per Videokonferenz durchführen.

Wir hoffen, dass Ihr dranbleibt am Glauben an Gott und am Leben in unserer Gemeinde.

Lasst Euch zur Jungen Gemeinde einladen, in der Ihr auch in Zukunft Gemeinschaft erleben und mitgestalten könnt.

*Pfarrer Joachim Krönert*

**KONFIRMIERT WERDEN IN DIESEM JAHR:**

Isabell Adam, Hannah Albrecht, Nick Bartels, Hermine Both, Helene Both, Luca Brüggemann, Lucas Burkhardt, Paul Dietze, Friederike Dost, Bernadette Düvel, Angelina Ernst, Claudia Juliane Fiedler, Elisabeth Flieger, Robert Garske, Leonard Gerlach, Konstantin Großer, Philipp Jakob Haidan, Zoe Marie Heimann, Elisabeth Hentschel, Kilian John, Finja Kalkbrenner, Martin Kirschner, Marie Klawunde, Hannah Kluge, Terence Koch, Katharina Korfee, Niklas Körlin, Jannis Kowtsch, Hanna Krug, Tabea Lampka, Julian Lehmann, Greta Leibbrand, Wesley Lerch, Esther Loose, Clara Meisel, Clara Mickel, Vincent Müller, Antonia Neumann, Lenka Olschewski, Johann Prich, Arne Rachow, Albero Schulz-Coppi, Jolanda-Denise Steinecke, Larissa Traupe, Matilda Vagt, Eirik Weiß, Cosima Westfeld und Ruth Wolf

**Konfirmationssegen:**

*Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, gebe Dir seine Gnade, Schutz und Schirm vor allem Bösen, Stärke und Hilfe zu allem Guten, dass Du bewahrt werdest zum ewigen Leben.*

**Konfirmandenunterricht (7. Klasse)**

Mittwoch, 9. Juni, 17.30 Uhr  
in Einzelgruppen

**Konfirmandentag (7. Klasse)**

Samstag, 19. Juni und 17. Juli  
9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

**INFORMATIONEN ZUR KONFIRMANDENZEIT IN DER KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST  
Einladung für alle Schüler der 6. Klassen und ihre Eltern**

Am Montag, dem 21. Juni, 19 Uhr, sind alle Schüler der 6. Klasse und ihre Eltern in die Himmelfahrtskirche Dresden-Leuben eingeladen. Bitte kommen Sie an diesem Abend gemeinsam (Eltern und zukünftige Konfirmanden). Die Teilnahme an diesem Treffen ist sehr wichtig, denn es werden die Ziele unserer Konfirmandenarbeit, die Struktur der gemeinsamen Zeit, die Termine für das kommende Schuljahr, Verbindlichkeiten und Regeln vorgestellt und erläutert. Außerdem gibt es natürlich die Gelegenheit Fragen zu stellen.

Eine Anmeldung dazu ist in diesem Jahr besonders wichtig und unter:

<https://www.kirche-dresden-ost.de/konfianmeldung>

Die Einladung mit den Anmeldeunterlagen ist auf unserer Website zum Ausfüllen und Ausdrucken zu finden. Bitte bringen Sie diese vollständig ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit einer Kopie der Tauf- und Geburtsurkunde zum Infoabend mit bzw. geben Sie sie im Pfarramt Leuben oder in den Sprechstellen des Pfarramtes in Laubegast oder Zschachwitz ab.

*Pfarrer Joachim Krönert*

*Bildnachweise:*

S. 3 oben H. Krönert, unten W. Wagner,  
S. 4 Clara Mickel, S. 6 Noah Klotzsche,  
S. 7 rechts U. Eltz (2014), S. 10 T. Kowtsch,  
S. 14 J. Gruel, alle anderen Bilder Pixabay

**MUT ZUR HOFFNUNG****Gemeindefest am 18. Juli  
Himmelfahrtskirche Leuben**

Unter diesem Motto laden wir herzlich zum Gemeindefest der Kirchgemeinde Dresden-Ost am Sonntag, 18. Juli, ab 14 Uhr in und um die Himmelfahrtskirche ein. Auch unter jetzigen Bedingungen ist Platz für ca. 160 Personen – vielleicht im Juli auch darüber hinaus.

**Folgendes ist in Planung:**

14 Uhr Familiengottesdienst  
anschließend bis 17 Uhr Stationen  
für Kinder und Erwachsene:

- Minimusical „Jericho“ von Gertrud und Dirk Schmalenbach – vorbereitet von den Kinderchören der Gemeinde im Kirchenkino
- Posaunenmusik
- Picknick (bitte bringen Sie dazu Decken und gefüllte Picknickkörbe mit)
- Getränkeangebot
- Bastelangebote
- Bilderquiz
- Gebetsaktion  
(Klagemauer und Hoffnungswand)
- Straßenmalerei
- Jenga

17 Uhr Abschlussingen und Segen im Freien

Bringen Sie doch als Zeichen der Hoffnung eine Blume zum Gemeindefest mit.

Der Vorbereitungskreis trifft sich wieder am 4. Juni, 19 Uhr und freut sich, wenn es weitere Bereitschaft zur Mitwirkung und Planung gibt. Melden Sie sich dazu bitte bei [joachim.kroenert@evlks.de](mailto:joachim.kroenert@evlks.de)

*Pfarrer Joachim Krönert*

**EHRENAMTSDANK**

Kirche wird bunt, lebendig und kraftvoll, wenn sich Menschen von Gott rufen lassen und sie so mitgestalten. Das gilt auch für unsere Kirchgemeinde. Wenn dies in großer Verbundenheit und getragen vom Geist Gottes geschieht, wirkt es in unsere Stadtteile hinein. Überall ist viel davon zu spüren, auch in dieser schwierigen Zeit. Viele arbeiten ehrenamtlich mit und bringen neue Farben in das Gemeindeleben ein. Welch ein Schatz ist das! Als Hauptamtliche wollen wir Ihnen dafür herzlich „Danke“ sagen. Da das ehrenamtliche Engagement so vielfältig ist und bei Aufzählungen schnell jemand vergessen wird, will ich darauf verzichten. Aber jede und jeder ist gemeint!

Am 25. Juni wollen wir Ihnen in der Himmelfahrtskirche musikalisch danken. Eine Einladung wird Sie noch erreichen. Wir bitten Sie für die Planung um eine Rückmeldung.

*Ihr Pfarrer Markus Beulich*

*Im Namen der hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen*

**LÄNDERABEND NAMIBIA****Eine Migrationsgeschichte jenseits  
von Fluchterfahrung  
Montag, 21. Juni, 18 Uhr  
Scheune Leuben**

Nachdem das Netzwerk „Leuben ist bunt“ in seinen letzten Länderabenden Migrant\*innen mit Fluchterfahrung vorgestellt hat, präsentiert diesmal eine Frau aus Namibia ihr Herkunftsland, die in Deutschland in einem Ingenieursstudiengang promoviert. Dabei sollen sowohl die historischen, gesellschaftlichen und kulturellen Aspekte ihres Heimatlandes beleuchtet werden, als auch ihre ganz persönliche Motivation für ein Studium in Deutschland und ihr Leben vor Ort in Dresden.

Umrahmt wird der Abend wieder von einem „kulinarischen Begegnungsangebot“, das Platz für Austausch und Nachfragen ermöglicht.

Die Platzzahl ist aufgrund der Corona-Pandemie begrenzt. Aus diesem Grund ist auch der Ausfall der Veranstaltung möglich.

*Katrin Baumgart*

**BLICK ÜBER DEN TELLERRAND**

Leider wissen wir nicht, ab wann im Sommer wieder Veranstaltungen stattfinden können. Bitte schauen Sie in die Schaukästen und ins Internet. Wir haben interessante Veranstaltungen in Planung und freuen uns auf Sie.

*Ulrike Eltz*

**FAMILIENRÜSTZEIT 2021**

Wir möchten Sie herzlich einladen, mit uns vom 1. bis 3. Oktober nach Zethau im Erzgebirge zu fahren.

Unsere Familienrüstzeit haben wir unter die Überschrift „Dankbarkeit“ gestellt.

Neben thematischen Runden gibt es natürlich auch Zeiten fröhlichen Miteinanders - lassen Sie sich überraschen. Die Kosten belaufen sich auf 70€ (Erwachsene) und 35€ (Kinder). Familien bezahlen für max. 2 Kinder.

Wenn Sie Fragen haben bzw. Lust haben, mit uns unterwegs zu sein, melden Sie sich bitte bei mir. ([uzeltz\(at\)online.de](mailto:uzeltz(at)online.de))

*Ulrike Eltz*

8 GOTTESDIENSTE	Himmelfahrtskirche Leuben	Christophoruskirche Laubegast	Gemeindezentrum Niedersedlitz	Stephanuskirche Zschachwitz
<b>6. Juni</b> <b>1. Sonntag nach Trinitatis</b> (Dankopfer: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit)	<b>9.30 Uhr Gottesdienst</b>  Prädikant Heim	<b>9.00 Uhr Gottesdienst</b>  Pfarrer Krönert	<b>10.30 Uhr Gottesdienst</b> Bei trockenem Wetter in der Sommerkirche. Pfarrer Krönert	<b>9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen</b>  Pfarrer Dr. Richter
<b>13. Juni</b> <b>2. Sonntag nach Trinitatis</b> (Dankopfer: Eigene Gemeinde)		<b>10.30 Uhr Kleinkindgottesdienst</b>  Pfarrer Beulich	<b>9.00 Uhr Gottesdienst</b> Bei trockenem Wetter in der Sommerkirche. Pfarrer Beulich	<b>9.30 Uhr Gottesdienst</b>  Pfarrer Krönert
<b>19. Juni</b> <b>Samstag vor Johannistag</b> (Dankopfer: Eigene Gemeinde)	Ökumenische Johannisandacht in Niedersedlitz	Ökumenische Johannisandacht in Niedersedlitz	<b>18.00 Uhr Ökumenische Johannisandacht</b> (in der Sommerkirche) Pfarrer Krönert, Pfarrer Gehrke	Ökumenische Johannisandacht in Niedersedlitz
<b>20. Juni</b> <b>3. Sonntag nach Trinitatis</b> (Dankopfer: Kirchl. Frauen- u. Müttergenesung)	<b>9.30 Uhr Gesamtgottesdienst</b>  Pfarrer Krönert, Pfarrer Beulich	Gesamtgottesdienst in Leuben	Gesamtgottesdienst in Leuben	Gesamtgottesdienst in Leuben
<b>24. Juni</b> <b>Johannistag</b> (Dankopfer: Eigene Gemeinde)		<b>19.00 Uhr Andacht zum Johannistag</b>  Pfarrer Beulich		<b>18.00 Uhr Andacht zum Johannistag auf dem Friedhof</b> Pfarrer Dr. Richter
<b>27. Juni</b> <b>4. Sonntag nach Trinitatis</b> (Dankopfer: Eigene Gemeinde)		<b>9.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung</b> Pfarrer Beulich	<b>10.30 Uhr Gottesdienst</b> Bei trockenem Wetter in der Sommerkirche. Pfarrer Krönert	<b>9.00 Uhr Gottesdienst</b>  Pfarrer Dr. Richter
<b>4. Juli</b> <b>5. Sonntag nach Trinitatis</b> (Dankopfer: Arbeitslosenarbeit)	<b>9.00 Uhr Gottesdienst</b>  Pfarrer Dr. Richter		<b>9.30 Uhr Gottesdienst</b> Bei trockenem Wetter in der Sommerkirche. Pfarrer Krönert	<b>10.30 Uhr Gottesdienst „erklärt“ Segen</b> Prädikantin Kreher, Prädikant Heim
<b>10. Juli</b> <b>Samstag</b> (Dankopfer: Eigene Gemeinde)	<b>9.30 Uhr u. 11.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation</b> Pfarrer Krönert, Beulich, Dr. Richter	Konfirmationsgottesdienste in Leuben	Konfirmationsgottesdienste in Leuben	Konfirmationsgottesdienste in Leuben
<b>11. Juli</b> <b>6. Sonntag nach Trinitatis</b> (Dankopfer: Eigene Gemeinde)	<b>9.30 Uhr u. 11.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation</b> Pfarrer Krönert, Beulich, Dr. Richter	<b>9.00 Uhr Gottesdienst</b>  Pfarrer i. R. Uhle		<b>10.30 Uhr Gottesdienst</b>  Pfarrer i. R. Uhle
<b>18. Juli</b> <b>7. Sonntag nach Trinitatis</b> (Dankopfer: Eigene Gemeinde)	<b>14.00 Uhr Gemeindefest</b>	Gemeindefest in Leuben	Gemeindefest in Leuben	Gemeindefest in Leuben
<b>25. Juli</b> <b>8. Sonntag nach Trinitatis</b> (Dankopfer: Erhaltung kirchlicher Gebäude)		<b>10.30 Uhr Gottesdienst</b>  Pfarrer Beulich	<b>9.00 Uhr Gottesdienst</b> Bei trockenem Wetter in der Sommerkirche. Pfarrer Beulich	



mit Abendmahl



mit Kindergottesdienst



mit Posaunenchor



mit Chor/Kirchenmusik



anschließend Kirchencafé

**BESONDERE HINWEISE**

Für die Gottesdienste ist weiterhin eine Besucherregistrierung nötig. Bitte bringen Sie immer einen eigenen Stift mit, beachten Sie die Abstandsregel und die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes. Bleiben Sie mit Erkältungssymptomen zu Hause.

**Ansage der Gottesdienstzeiten für die aktuelle Woche  
(bei kurzfristigen Änderungen):**

**Tel.-Nr. 0351 20250755**

[www.kirche-dresden-ost.de/gottesdienste](http://www.kirche-dresden-ost.de/gottesdienste)

**ZOOM-GOTTESDIENST**

Am 18. April haben wir den ersten interaktiven „ZOOM-Gottesdienst“ in unserer Kirchengemeinde gefeiert. Es war schön, mit 35 Menschen am Sonntagabend auf diese, sicher auch ungewohnte Weise Gottesdienst zu feiern. Jede und jeder saß in seinem Wohnzimmer am Bildschirm und doch nicht nur als Zuschauer, sondern war aktiv mit dabei. Es wurde gesungen, nach einem Impuls konnten wir uns miteinander austauschen und Fürbitten konnten eingebracht werden. Am Ende reichten wir uns beim Segen virtuell die Hände. In einer Austauschrunde gleich im Anschluss an den Gottesdienst war schnell klar, dass dies keine einmalige Gelegenheit sein soll. Wir waren miteinander verbunden als Menschen aus den verschiedenen Teilen in der Gemeinde und sogar darüber hinaus.

**Online-Gottesdienst**

Sonntag, 25. Juli, Sommergottesdienst

**Zoom-Gottesdienste**

Sonntag, 30. Mai, 18.30 Uhr

Sonntag, 27. Juni, 18.30 Uhr

**Telefon-Andachten**

jeweils mittwochs und sonntags

**Tel.-Nr. 0351 82870218**

**Abendmahl**

Es besteht die Möglichkeit, einen Termin für ein Hausabendmahl zu vereinbaren. Bitte wenden Sie sich gerne an unsere Pfarrer, wenn Sie die Ausspendung des Abendmahls wünschen.

So hätten wir an diesem Abend in einer Kirche sicher nicht zusammen kommen können. Das haben wir auch als Chance erlebt. Deshalb haben wir zwei neue Termine geplant: 30. Mai und 27. Juni jeweils um 18.30 Uhr. Die Zugangsdaten finden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage.

*Im Namen der Vorbereitungsgruppe  
Pfarrer Markus Beulich*

**INFORMATION**

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war leider nicht bekannt, ob die Treffen der Gruppen und Kreise im Juni und Juli wieder möglich sind. Deshalb ist hier nur eine kleine Zahl der Treffen aufgeführt, die aber auch noch nicht sicher sind. Bitte informieren Sie sich kurzfristig, ob die hier genannten Treffen stattfinden. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Webseite, in den Schaukästen oder im Pfarramt.

[www.kirche-dresden-ost.de](http://www.kirche-dresden-ost.de)

**CHRISTOPHORUSSTAMMTISCH**

Herzliche Einladung zu diesem thematischen Gesprächsangebot in unserer Kirchengemeinde!

Die Idee ist, dass wir uns einmal im Monat zu einem offenem Gesprächsabend treffen. Nach einem kurzen thematischen Impuls aus Kirche und Welt wollen wir vor allem gemeinsam ins Gespräch kommen. Dabei soll es nicht um den Austausch von „Stammtischparolen“ gehen, sondern darum einander zu hören und

**Freitag ab 30 in Laubegast**

Freitag, 11. Juni, 19.30 Uhr

Bibelarbeit mit Pfr. M. Henker

findet eventuell online statt

Freitag, 9. Juli, 19.30 Uhr

Sommerfest

**Gartenkreis Leuben**

Vielleicht haben Sie ja Lust, mit uns in der Erde zu graben und die Pflanzen im Pfarrgarten in Leuben zu pflegen?

*Ulrike Eltz*

Donnerstag, 3. und 17. Juni,

1., 15. und 29. Juli, jeweils 17 Uhr

zu verstehen. Für den Rahmen stehen ein paar Getränke und Knabbereien zur Verfügung oder können gern mitgebracht werden. Da wir nicht wissen, ob wir uns wirklich treffen können, soll ggf. auch „Online“ begonnen werden. Wer Interesse hat, kann sich gern bei Pfarrer Markus Beulich ([markus.beulich@evlks.de](mailto:markus.beulich@evlks.de)) melden, dann erhalten Sie eine Info-Mail zu dem jeweiligen Termin.

Geplante Termine: 27. Juni und 15. Juli, jeweils um 19.30 Uhr

*Pfarrer Markus Beulich*

### AUF DEM WEG NACH JERICO

Auch wenn es in den Gemeindehäusern und Kirchen gerade nicht zu hören ist, sind die Kinderchöre unserer Gemeinde (zumindest die Größeren) weiterhin gemeinsam unterwegs. Wir treffen uns jede Woche zu unseren üblichen Probenzeiten per Zoom-Videokonferenz zum gemeinsamen Singen. Vor Ostern hatten wir ein kleines Singspiel einstudiert, welches Sie auf unserem Youtube-Kanal anhören können. Jetzt bereiten wir ein Musical vor, das dann im Juli auch erklingen soll, zu Hause oder in den Kirchen – wo auch immer es möglich sein wird.

*Kantorin Katharina Reibiger*

### SCHICK UNS DEIN LIED!

„Lobe den Herrn“ oder „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“? „Befehl du deine Wege“ oder „Seid fröhlich in der Hoffnung“?

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) arbeitet an einem neuen Gesangbuch, das bis 2030 erscheinen soll. Dazu ist jetzt Ihre Meinung gefragt. Welches Lied singen Sie am liebsten im Gottesdienst? Was ist Ihr persönlicher Favorit? Genauer gefragt: Was sind Ihre 5 liebsten Gottesdienst-Lieder?

Schicken Sie Ihre „Lieblingshits“ und zwar von Platz 1 bis 5. Also genau die Songs, die auf jeden Fall im neuen Gesangbuch stehen müssten.

Bis Ende Juli sind die Leitungen freigeschaltet.

Sie können im Internet auf der Seite [www.ekd.de/tops](http://www.ekd.de/tops) Ihre Vorschläge eintragen. Auf der Website [www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch](http://www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch) finden Sie außerdem viele weitere Informationen u. a. zur Entstehung des neuen Gesangbuchs und zur Geschichte des evangelischen Gesangbuchs.

*Kantorin Katharina Reibiger*

### KONZERT ZUM KANTATENPROJEKT

**Samstag, 3. Juli, 17 Uhr**  
**Himmelfahrtskirche Leuben**

Durch Corona mussten wir auch nochmal die Notbremse ziehen, was unser geplantes Konzert vom April verschoben hat. Doch wir hoffen, dass es nun mit verändertem Programm, dafür leider ohne Chor stattfinden kann.

Herzliche Einladung zu unserem anstehenden Konzert in die Himmelfahrtskirche Dresden-Leuben.

Die Aufführung ist ein studentisches Projekt, das an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden schon eine lange Tradition hat. Ein Orchester und Solisten musizieren das Orgelkonzert von F. Poulenc, die Bachkantaten BWV 196 „Der Herr denket an uns“ und BWV 171 „Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm“ sowie die „St. Pauls Suite“ von Gustav Holst. Wir würden uns freuen, Sie im Konzert begrüßen zu dürfen.

Weitere Infos finden Sie unter:

[www.kantatenprojekt-dresden.de](http://www.kantatenprojekt-dresden.de)

Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten.

*Das Kantatenprojektteam Emelie Walther, Aaron Leps, Robin Gaede und Vitali Aleshkevich*



### BERNHARD SCHLINK.

#### ABSCHIEDSFARBEN

**Donnerstag, 10. Juni, 19.30 Uhr**  
**Stephanuskirche Zschachwitz**

Bernhard Schlink, geboren 1944 bei Bielefeld, ist Jurist und lebt in Berlin und New York.

„Abschiedsfarben“ Geschichten über Abschiede, über das Gelingen und Scheitern der Liebe, über Vertrauen und Verrat, über bedrohliche und bewältigte Erinnerungen und darüber, dass im falschen Leben das richtige liegen kann und im richtigen das falsche.

Der 1995 erschienene Roman 'Der Vorleser' wurde 2009 von Stephan Daldry unter dem Titel 'The Reader' verfilmt und ist inzwischen in über 50 Sprachen übersetzt. Er wurde mit zahlreichen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet und begründete Schlinks schriftstellerischen Weltruhm.

„Einer der erfolgreichsten und einer der vielseitigsten deutschen Schriftsteller der Gegenwart.“ *(Volker Hage, Der Spiegel)*

„Bernhard Schlink schreibt eine klare, präzise, schöne Prosa, die in der deutschen Gegenwartsliteratur ihresgleichen sucht.“ *(Christopher Ecker, Berliner Zeitung)*

*Pfarrer Dr. M. Richter*

### CHRISTOPH RANSMAYR:

#### ATLAS EINES ÄNGSTLICHEN MANNES

**Donnerstag, 1. Juli, 19.30 Uhr**  
**Stephanuskirche Zschachwitz**

Christoph Ransmayr, geboren 1954 in Wels/Oberösterreich, Studium der Philosophie in Wien

Neben seinen Romanen „Die Schrecken des Eises und der Finsternis“, „Die letzte Welt“, „Morbus Kitahara“ und „Der fliegende Berg“ erschienen bisher zehn Spielformen des Erzählens. Für seine Bücher, die in mehr als 30 Sprachen übersetzt wurden, erhielt er zahlreiche renommierte Literaturpreise.

Der „Atlas eines ängstlichen Mannes“ ist eine einzigartige, in siebzig Episoden durch Kontinente, Zeiten und Seelenslandschaften führende Erzählung, in der Ransmayr als beteiligter Zeuge und in atemberaubenden Bildern Leben und Sterben, Glück und Schicksal der Menschen an den fernsten und nächsten Orten dieser Erde kartographiert.

„Ein Werk der subtilsten Suche, der vielfältigsten Sinneserfahrungen und der Demut vor der menschlichen Existenz.“

*(Hubert Spiegel, FAZ)*

Der „Atlas eines ängstlichen Mannes“ ist „Zeugnis eines Schriftstellers, wie es keinen Zweiten im deutschsprachigen Raum, vielleicht weltweit gibt – und zugleich Essenz ... seiner unverwechselbaren Sprachkunst.“ *(Ulrich Weinzierl, Die Welt)*

„Das Buch ist ein Meisterwerk.“ *(M. Papst, NZZ)*

*Pfarrer Dr. M. Richter*

## WEG DER VERSÖHNUNG BEGINNT IN HOSTERWITZ

Die fünf Dresdner Nagelkreuzzentren wollen sich durch einen „Pilgerweg der Versöhnung“ miteinander verbinden. Seit Mai führt seine erste Etappe von der Hosterwitzer Kirche »Maria am Wasser« zur Dresdner Diakonissenhauskirche. Weitere Etappen werden die Frauenkirche, die Kreuzkirche und den Denkraum Sophienkirche-Busmannkapelle einbinden. Warum Pilgern? Seiner Wortherkunft nach bezieht sich der Begriff des „Pilgers“ auf den Fremdling. Der Pilgernde macht sich selbst zum Fremdling, indem er in die Ferne reist, etwa den Jakobsweg gen Santiago de Compostela beschreitet. Für den „Pilgerweg der Versöhnung“ werden Dresdner keine weite Reise antreten müssen, aber es lohnt nicht minder, ein wenig in die Rolle des Fremdlings zu schlüpfen und auf diesem Weg vielleicht ganz neue Blickwinkel zu finden. Die Gemeinschaft der Nagelkreuzzentren hat ihren Ursprung in Coventry, das im deutschen Bombenangriff des November 1940 schwer zerstört wurde. Es war alles

andere als selbstverständlich, dass der damalige Dompropst von Coventry, Richard Howard, bereits im selben Jahr zu Weihnachten in einer Rundfunkübertragung aus der zerbombten St. Michaels Cathedral dazu aufrief, keine Rache zu üben, sondern nach dem Ende des Kriegs gemeinsam an einer freundlicheren Welt zu arbeiten.

Aus drei bei den Aufräumarbeiten geborgenen, großen Zimmermannsnägeln aus dem Dachstuhl der zerstörten Kathedrale bildete Pfarrer Arthur Wales ein Kreuz. Dieses „Nagel-Kreuz“ wurde zum Symbol der Nagelkreuzgemeinschaft, die sich der Arbeit für Versöhnung, Vergebung und Frieden verpflichtet hat. Der Dresdner „Pilgerweg der Versöhnung“ ist eine Einladung, das Wirken der weltweiten Nagelkreuzgemeinschaft in den Blick zu nehmen. Vor allem aber soll er Anregung und Gelegenheit sein, eine gute Wegstrecke lang über das große Thema Versöhnung nachzudenken.

Sie sind herzlich eingeladen, sich mit Ihren eigenen Gedanken zu diesem wichtigen und aktuellen Thema auf die erste Etappe des Pilgerweges der Versöhnung zu begeben.

*Jörn Gruel*

[www.nagelkreuz.org](http://www.nagelkreuz.org)



### MONATSSPRUCH JUNI:

Man muss Gott mehr gehorchen  
als den Menschen.

ApG. 5, 29

### MONATSSPRUCH JULI:

Gott ist nicht ferne von einem  
jeden unter uns. Denn in ihm  
leben, weben und sind wir.

ApG. 17, 27

## EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST



### IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand  
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dresden-Ost  
[www.kirche-dresden-ost.de](http://www.kirche-dresden-ost.de)  
E-Mail: [kg.dresden-ost@evlks.de](mailto:kg.dresden-ost@evlks.de)  
V.i.S.d.P: Thomas Kowtsch  
Redaktion & Satz: Heike Krönert  
Altleuben 13, 01257 Dresden, Tel. 0351 2031647  
Herstellung: Union Druckerei Dresden GmbH

Für die nächste Ausgabe  
Redaktionsschluss: 18.06.2021  
und Erscheinungstermin: 22.07.2021



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

### BANKVERBINDUNG:

KD-Bank Dortmund-LKG Sachsen  
BIC: GENODED1DKD

### für Kirchgeld:

IBAN: DE85 3506 0190 1604 5000 16  
mit Angabe der Kirchgeldnummer  
Name und Anschrift

### für Spenden u.a.:

IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36  
bei Verwendungszweck bitte unbedingt:  
RT 0905/... angeben.

Spenden für den Gemeindeboten sind herzlich erbeten.

# EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST

## **PFARRAMT**

Altleuben 13, 01257 Dresden  
Di: 10 bis 12 Uhr u. 14 bis 18 Uhr  
Do: 8 bis 12 Uhr, Fr: 8 bis 12 Uhr  
Tel.: 0351 2031647 | Fax: 0351 2030004  
E-Mail: kg.dresden-ost@evlks.de

## **Büro Laubegast**

Hermann-Seidel-Straße 3, 01279 Dresden  
Do: 14 bis 17 Uhr, Tel. 0351 2515332

## **Büro Zschachwitz**

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden  
Mo: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Do: 9 bis 12 Uhr  
Tel. 0351 2039234 | Fax: 0351 2039235

## **FRIEDHOFSVERWALTUNG LEUBEN**

Altleuben 13, 01257 Dresden  
Mo: 8 bis 12 Uhr  
Di: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Do: 8 bis 12 Uhr, Fr: 8 bis 12 Uhr  
Tel.: 0351 2027752 | Fax: 0351 2030004  
E-Mail: friedhof.dd\_leuben@evlks.de

## **Friedhofsverwalter Tony Bolus**

Mo bis Fr: 7 bis 15 Uhr vor Ort  
Tel. 0351 2039212 (mit Anrufbeantworter)

## **FRIEDHOFSVERWALTUNG ZSCHACHWITZ**

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden  
Mo: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Do: 9 bis 12 Uhr  
Tel. 0351 2039234 | Fax: 0351 2039235  
E-Mail: friedhof.dd\_zschachwitz@evlks.de

## **HIMMELFAHRTSKIRCHE LEUBEN**

Altleuben 15 | 01257 Dresden

## **CHRISTOPHORUSKIRCHE LAUBEGAST**

Hermann-Seidel-Str. 3 | 01279 Dresden

## **GEMEINDEZENTRUM NIEDERSEDLITZ**

Pfarrer-Schneider-Str. 7 | 01257 Dresden

## **STEPHANUSKIRCHE ZSCHACHWITZ**

Meußlitzer Str. 113 | 01259 Dresden

## **Pfarrer Joachim Krönert**

Seelsorgebezirk Leuben u. Niedersedlitz  
Tel. 0351 2031647 oder 0351 84192176  
joachim.kroenert@evlks.de  
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

## **Pfarrer Markus Beulich**

Seelsorgebezirk Laubegast  
und Seniorenheim Leuben  
Tel. 0351 25092475  
markus.beulich@evlks.de  
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

## **Pfarrer Dr. Matthias Richter**

Seelsorgebezirk Zschachwitz  
Tel. 0351 25388583  
m.richter@stephanuskirche.org  
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

## **Kantorin Katharina Reibiger**

Tel. 0351 2876099  
katharina.reibiger@evlks.de

## **Kantor Willy Wagner**

Tel. 0176 46120238  
willy.wagner@evlks.de

## **Gemeindepädagogin Heike Koch**

Tel. 0351 4759054, heike.koch@evlks.de

## **Gemeindepädagogin Katja Koloska**

Tel. 0351 4267660, katja.koloska@evlks.de

## **Gemeindepädagogin Heike Meisel**

Tel. 0176 22790491, heike.meisel@evlks.de

## **Gemeindepädagogin Simone Pohlink**

Tel. 0351 31410561, simone.pohlink@evlks.de

## **Gemeindepädagoge Ludwig Lehmann**

Tel. 0179 7968377, lulehmann@gmx.de